dorfheftli

Die kleine Zeitung für Leimbach und die Region 03/2026



Titelbild: Büecherkafi der Kulturkommission



Vreni Mirti empfiehlt im März unsere

Rinds-Entrecôte, CH

* Aktionspreis gültig im März 2026.

5.95* /100 g
statt 7.20

Weitere genussvolle Produkte
zeigen wir Ihnen gerne im Laden.
Wir freuen uns auf Sie!

5732 Zetzwil | 062 773 12 16 | ulmann-metzgerei.ch

ULMANN
METZGEREI PARTYSERVICE

AmRein GmbH
Gebäude Reinigungen

Alzbachstrasse 17
5734 Reinach
Telefon 062 771 88 70
Mobile 079 434 29 29
www.amrein-reinigungen.ch
info@amrein-reinigungen.ch

Allgemeine Reinigungsarbeiten für:
Neubauten, Umbauten,
Umzugswohnungen/-häuser mit Abnahmegarantie

Unterhaltsreinigungen und Hauswartungen für:
Öffentliche Gebäude, Wohn- und Gewerbehäuser,
Industrie und Gastronomie

Wir empfehlen uns auch für:
Haus- und Wohnungsräumungen



schuhSUPERmarkt
Gut beraten! Clever gekauft!

Aarauerstrasse 42
5734 Reinach

Gemeinde Leimbach
5733 Leimbach AG

Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Leimbach
Seebergstrasse 1
5733 Leimbach
Telefon: 062 765 81 60
E-Mail: gemeindekanzlei@leimbach.swiss
Web: leimbach.swiss

Öffnungszeiten

Montag	09.30 – 11.30	14.00 – 18.00
Dienstag	09.30 – 11.30	14.00 – 16.30
Mittwoch	09.30 – 11.30	geschlossen
Donnerstag	09.30 – 11.30	14.00 – 16.30
Freitag	geschlossen	

Grüngutabfuhr
5. und 19. März

Papiersammlung
7. Mai

Häckseldienst
18. März

Gemeindeversammlungen
16. Juni
24. November

Feiertage
Karfreitag: 3. April
Ostermontag: 6. April

Impressum

Herausgeberin: Dorfheftli AG, Baselgasse 6a, 5734 Reinach, 062 765 60 00, dorfheftli.ch, info@dorfheftli.ch

Verlags-/Geschäftsleitung: Heinz Barth

Redaktionsleitung: Patrick Tepper (pte). **Redaktor:** Daniel Hinnen (dah). **Reporter:** Thomas Moor (tmo.), Nina Kegel (nik), Elsbeth Haefeli (eh), Peter Eichenberger (ei), Silvia Gebhard (sg)

Werbeberatung: Mike Bolliger (Wynental), Nicole Stock (Seetal)

Erscheinung: einmal monatlich, 1. Mittwoch des Monats
Redaktionsschluss: Freitag vor Erscheinung, 10 Uhr
Gesamtauflage: WEMF-beglaubigte Auflage 2025: 25 859
Online: dorfheftli.ch, facebook.com/dorfheftli, instagram.com/dorfheftli_ag

Abopreise: CHF 50.–/Jahr (inklusive MWST). Ausland auf Anfrage
Inserate: Insertionsmöglichkeiten und -preise unter dorfheftli.ch

Druckpartner: Kromer Print AG, kromerprint.ch

Copyright: Für den gesamten Inhalt bei Dorfheftli AG. Nachdruck oder Vervielfältigung jeder Art, auch auszugsweise oder für Onlinedaten, ist nicht gestattet. Herausgeber und Redaktion übernehmen keine Haftung für die von Dritten erstellten Inhalte und setzen voraus, dass ihnen zur Veröffentlichung zur Verfügung gestelltes Material (Texte, Bilder, Logos, Grafiken) frei von Rechten Dritter ist.

Gedruckt in der Region

KROMER Print AG

printed in switzerland

Ein lokaler Immobilienvermittler lohnt sich:

Weil wir uns aktiv für Nachhaltigkeit und Umweltschutz einsetzen!

20+ JAHRE CHS!

CHS
www.chs-immobilien.ch!
lokal, vernetzt, persönlich

Gemeindenachrichten

Steuerabschluss 2025 (in CHF)

Steuerart	Rechnung 2025	Budget 2025	Rechnung 2024
Einkommenssteuern	1'441'496.01	1'216'000.00	1'255'671.83
Vermögenssteuern	176'703.19	147'000.00	143'286.87
Quellensteuern	35'269.85	7'500.00	19'270.05
Gewinn-/Kapitalsteuern jur. Personen	106'625.95	85'000.00	-5'123.85
Nachsteuern	53'642.80	-	44'444.55
Grundstückgewinnsteuern	35'351.50	10'000.00	-2'883.00
Erbschafts- und Schenkungssteuern	180.60	-	-
Feuerwehrsteuern	11'047.25	8'500.00	10'841.30
Hundetaxen	7'200.00	7'920.00	7'800.00
Total	**1'867'517.15**	**1'481'920.00**	**1'473'307.75**

Häckseldienst

Der nächste Häckseldienst auf Bestellung wird am Mittwoch, 18. März 2026, durchgeführt. Diese Dienstleistung ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen, ab einer Häckseldauer von mehr als 10 Minuten, werden die Aufwendungen in Rechnung gestellt. Das kompostierbare Material (Sträucher- und Baumschnitt, möglichst lang geschnitten, mit dickem Ende Richtung Strasse) muss ab 8 Uhr an der Strasse oder auf dem Hausvorplatz bereitgestellt werden. Die Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Das Häckselgut wird nicht mitgenommen. Es ist dafür ein Behälter und/oder eine Plastikunterlage bereitzustellen. Das Häckselmaterial eignet sich hervorragend zum Kompostieren. Wer den Häckseldienst in Anspruch nehmen will, kann sich bei der Gemeindekanzlei mindestens zwei Tage vor dem Termin anmelden: Tel.: 062 765 81 60, E-Mail: gemeindekanzlei@leimbach.swiss

ZSO aargauSüd – Rechenschaftsbericht 2025

Die ZSO aargauSüd informiert in ihrem Rechenschaftsbericht, dass per 31.12.2025 206 (223) Personen eingeteilt waren und 2945 (2682) Diensttage geleistet wurden. Es erfolgten 700 (182) Einsätze zugunsten der Gemeinschaft sowie 8 (48) Einsätze in Katastrophen und Notlagen.
(Klammervermerk = Zahlen Vorjahr)

Feuerwehr Oberwynental – Statistik 2025

Die Feuerwehr Oberwynental wurde im Jahr 2025 zu 95 (75) Einsätzen alarmiert und es wurden insgesamt 123 (140) Übungen durchgeführt. Der Mannschaftsbestand erfüllt mit 120 (115) Feuerwehrangehörigen den Soll-Bestand der Aargauischen Gebäudeversicherung. Das Corps besteht aus 94 (92) Männern und 26 (23) Frauen.
(Klammervermerk = Zahlen Vorjahr)

Tag der Nachbarschaft 2026

Am Freitag, 29. Mai 2026, feiern wir wieder den Internationalen Tag der Nachbarschaft. Gute Nachbarschaft schafft ein angenehmes Klima und hilft, den Alltag besser zu meistern. benevol Aargau lädt daher alle Einwohnerinnen und Einwohner ein, einzeln oder gemeinsam eine Nachbarschaftsaktivität zu organisieren. So können nachbarschaftliche Beziehungen gestärkt und die Wohnqualität für alle verbessert werden. benevol Aargau stellt dazu verschiedene Hilfsmittel zur Verfügung, wie zum Beispiel eine Vorlage für Einladungskarten oder das Informationsblatt mit Tipps und Ideen für den Nachbarschaftsanlass. Sie finden diese unter www.benevol-aargau.ch/nachbarschaft

Nachfolgend drei Beiträge unter der Schirmherrschaft von Impuls Zusammenleben aargauSüd:

RepairCafé im Regionalen Freizeithaus Onderwerch

Im Repair Café werden defekte Geräte und Gegenstände gemeinsam wieder instandgesetzt. Erfahrene freiwillige Reparateure setzen sich dafür ein, dass weniger weggeworfen wird. Sie reparieren – soweit möglich – elektrische Geräte, Textilien, Lederwaren und vieles mehr. Eine erfolgreiche Reparatur kann zwar nicht garantiert werden, doch wo immer es machbar ist, engagieren sich die Reparateure mit viel Einsatz und Know-how. Falls Wartezeiten entstehen, steht der Café-Bereich zur Verfügung. 14. März, 10 – 14 Uhr, Freizeithaus Onderwerch, Unterwerkstrasse 15, 5734 Reinach. Fragen: Jessica Zybach, Leitung Soziokultur, 077 426 69 49, soziokultur@implus-zusammenleben.ch

Vielfalt aargauSüd – Aktionswoche zum internationalen Tag gegen Rassismus

Der 21. März ist der internationale Tag zur Überwindung der Rassendiskriminierung. Weltweit finden rund um dieses Datum zahlreiche Veranstaltungen statt, und auch in der Schweiz organisieren verschiedene Städte und Kantone im Rahmen dieser Woche Aktivitäten zum Thema. Die Regionale Integrationsfachstelle von «Impuls Zusammenleben aargauSüd» und das «TaB* Theater am Bahnhof», unter Mitarbeit der «Schulsozialarbeit Kreisschule aargauSüd», nehmen die Woche zum Anlass für eine Veranstaltungsreihe. Ausstellung, Bilderbuchkino, Film und Podiumsdiskussion, Theater und Literatur-Tipps – lassen Sie sich vom Programm inspirieren und schauen Sie bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei! Das vollständige Programm finden Sie auf unserer Webseite unter der Rubrik Veranstaltungen. Infos: Regionale Integrationsfachstelle, 062 772 04 19 | integration@impuls-zusammenleben.ch

Impuls Zusammenleben aargauSüd – Jahresbericht 2025

Impuls Zusammenleben aargauSüd (IZ) ist da bei Fragen rund um das Zusammenleben. IZ aargauSüd gestaltet, fördert und stärkt den sozialen Zusammenhalt in den Gemeinden der Region. Dabei liegt der Schwerpunkt der Arbeit auf der gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit. Sie wollen wissen, was IZ im Jahr 2025 gearbeitet, weiterentwickelt und umgesetzt hat? Was in der

Gemeindenachrichten – Fortsetzung

Integrationsarbeit, der Frühen Kindheit, der Jugend- und Soziokultur, im Altersbereich oder in der Freiwilligenarbeit bewegt und angestossen wurde? Seien Sie neugierig und lesen Sie den aktuellen Jahresbericht unter www.impuls-zusammenleben.ch/Ueber-uns/Berichte---Konzepte/
Für Fragen und Anregungen: Peter Walz, Geschäftsstellenleitung, 079 353 65 12, leitung@impuls-zusammenleben.ch

Rücktritt von Vizeammann Benno Woodtli aus dem Gemeinderat Leimbach

Mit Bedauern teilt der Gemeinderat Leimbach mit, dass Vizeammann Benno Woodtli seine Demission als Mitglied des Gemeinderats eingereicht hat. Der Rücktritt erfolgt per sofort aus beruflichen Gründen. Die Gemeindeabteilung des Kantons Aargau hat dem Gesuch bereits stattgegeben.

Benno Woodtli war seit 2016 Mitglied des Gemeinderats und übte während der vergangenen vier Jahre das Amt des Vizeammanns aus. Gemeinderat und Verwaltung bedauern den Entscheid sehr und bedanken sich für die jederzeit herzliche und konstruktive Zusammenarbeit. Wir wünschen Benno Woodtli alles Gute und viel Erfolg für die neue berufliche Herausforderung.

Bereits am 8. März 2026 findet der erste Wahlgang für die Ersatzwahl eines Mitglieds des Gemeinderats für den Rest der Amtsperiode 2026/2029 statt. Diese Ersatzwahl steht jedoch im Zusammenhang mit der Demission von Gemeinderat Thomas Hunziker, welche seit November 2025 bekannt ist. Innerhalb der gesetzlichen Fristen sind hierfür keine Kandidaturen eingegangen.

Der Termin für die Ersatzwahl zur Besetzung des nun zweiten frei gewordenen Sitzes wird zeitnah publiziert.

Der Gemeinderat ruft interessierte Einwohnerinnen und Einwohner dazu auf, sich für dieses verantwortungsvolle öffentliche Amt zur Verfügung zu stellen. Gerade im Hinblick auf die laufenden Fusionsabklärungen mit der Gemeinde Reinach, ist es besonders wichtig, die Leimbacher Interessen und Perspektiven einzubringen. Gerne stehen wir für Auskünfte zur Tätigkeit im Gemeinderat zur Verfügung.



Kinderkrippe **Schülerhort** **Mittagstisch**

Ihre Kinder im Mittelpunkt und dies bereits ab dem 2. Lebensmonat in der KITA zum Wohlfühlen.

Profitieren Sie von:
- Der familienergänzenden Kinderbetreuung
- Einkommensabhängigen Tarifen
- Mehrtages- und Geschwisterrabatt

Kontakt:
Kindertagesstätte Pink Panther
Alte Strasse 47
5734 Reinach AG

Telefon +41 (0)62 771 47 77
E-Mail info@pink-panther.ch
Homepage www.pink-panther.ch

WYNTECH AG
Gebäudetechnik
OBERKULM

HEIZUNG | SANITÄR | REPARATUREN
Oberstegstrasse 2 | 5727 Oberkulm | Tel. 062 776 33 68
info@wyntech.ch | www.wyntech.ch

UNSERE STÄRKEN
- Badumbauten
- Reparaturservice
- Entkalkung Wassererwärmer
- Wärmepumpen
- Heizungssanierungen
- Leckortungen
- Brunnenmeisterarbeiten
- Rohrleitungsbau

WIR SUCHEN: HEIZUNGS- ODER SANITÄRINSTALLATEUR/-IN EFZ 80 – 100%



Bäckerei-Konditorei Sollberger | Gontenschwil | 062 773 12 36 | sollberger-beck.ch

DEIN KLEINhaus
mit grosser Wirkung



ÜBER 40 JAHRE.
DAS SUCHEN HAT EIN ENDE.
WERNLI-IMMO.CH
wernli immobilien



Geralt/Pixabay

Entsorgung

Altpapier
Die Altpapiersammlung wird von der Gemeinde Leimbach organisiert und durchgeführt. Sammlung jeweils donnerstags: **7. Mai; 15. Oktober**.

Häckseldienst
Das kompostierbare Material (Sträucher- und Baumschnitt, möglichst lang geschnitten, mit dickem Ende Richtung Strasse) muss ab 8 Uhr an der Strasse oder auf dem Hausvorplatz bereitgestellt werden. Die Zufahrt mit Traktor und Häcksler muss gewährleistet sein. Das Häckselgut wird nicht mitgenommen. Es ist dafür ein Behälter und/oder eine Plastikunterlage bereitzustellen.

Diese Dienstleistung ist grundsätzlich kostenlos. Bei grösseren Mengen, ab einer Häckseldauer von mehr als 10 Minuten, werden die Aufwendungen in Rechnung gestellt. Anmeldung bei der Gemeindekanzlei mindestens zwei Tage vor dem Häckseldienst-Termin. Termine: **18. März; 28. Oktober**.

Gifte und Chemikalien
Rückgabe bei den Verkaufstellen.

Grüngutentsorgung
Entsorgung jeweils donnerstags: **5., 19. März; 2., 16., 30. April; 15., 28. Mai; 11., 25. Juni; 9., 23. Juli; 6., 20. August; 3., 17. September; 1., 15., 29. Oktober; 12., 26. November; 10. Dezember**. Das Grüngut muss am Entsorgungstag bis spätestens um 7 Uhr bereitgestellt werden.

Jahresvignette

Container bis 140 Liter	CHF 164.00
Container bis 240 Liter	CHF 279.00
Container bis 360 Liter	CHF 410.00

Einzelleerung

Container bis 140 Liter	CHF 9.10
Container bis 240 Liter	CHF 15.50
Container bis 360 Liter	CHF 22.80
Bündel bis max. 25 kg	CHF 8.55

Die Gebührenmarken und Containerplomben können am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden und sind gut sichtbar auf dem Container anzubringen. Sie können die Einzelvignetten für die Grüngutentsorgung (140-, 240- und 360-Liter) auch im Hofladen von Hunziker Thomas und Denise, Dörfli 249, beziehen.

Kehrichtentsorgung
Jeden Mittwoch. Der Kehricht muss am Entsorgungstag bis spätestens um 7 Uhr bereitgestellt werden. Wir bitten Sie, die Kehrichtsäcke nicht bereits am Vortag ins Freie zu stellen, da streunende Tiere die Säcke aufreissen.

Kehrichtgebührenmarken:

17-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	7.00
35-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	14.00
60-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	23.00
110-Liter-Sack	10 Stk.	CHF	41.00
Sperrgutmarken	1 Stk.	CHF	3.80
Containerplombe	1 Stk.	CHF	30.00

Der Kehrichtentsorgung können auch Kleinmengen Sperrgut mitgegeben werden. Sperrgut 100 × 50 × 50 cm und maximal 25 kg.

Die Gebührenmarken und Containerplomben können am Schalter der Gemeindeverwaltung bezogen werden und sind gut sichtbar auf dem Kehrichtsack bzw. auf dem Container anzubringen. Sie können die Kehrichtmarken (17-, 35-, 60- und 110-Liter) auch im Hofladen von Hunziker Thomas und Denise, Dörfli 249, beziehen.

Kühl- und Elektrogeräte
Recycling-Paradies oder zurück an Lieferanten, Fachhandel

Pneus, Autobatterien und Batterien
Sind den Lieferanten zurückzugeben.

Tierkadaver
Kadaversammelstelle Reinach, bei der Kläranlage Oberwynental im Moos. Montag bis Samstag, 10.30 bis 11 Uhr (an Feiertagen geschlossen). Betreuung Sammelstelle durch Recycling-Paradies Reinach, Tel. 062 771 72 73

Recycling-Paradies
Mattenstrasse 1, Industrie Moos, 5734 Reinach,
info@recycling-paradies.ch, www.recycling-paradies.ch, 062 771 72 73

Öffnungszeiten:
Montag - Samstag: 8 –12 und 13 – 18 Uhr

Quelle: Gemeindeverwaltung Leimbach



pexels/Pixabay

Vereine

Alle Leimbacher Vereine heissen neue Mitglieder jederzeit herzlich willkommen!

Damenturnverein
Infos: Eichenberger Barbara, Herrenwegstrasse 13, 5734 Reinach, barbara.eichenberger@quickline.ch, 062 771 49 19

Fitness und Gymnastik 60+
Im Auftrag von Pro Senectute turnen wir jeden Mi., 14 – 15 Uhr in der Turnhalle in Leimbach (ausser Schulferien). Beweglichkeit, Ausdauer, Kraft und Gedächtnis werden altersgerecht gefördert. Motto: Lachen, lernen, leisten. Infos: Weber Jeannette, Telefon 078 818 99 09

Gemeinnütziger Frauenverein Reinach-Leimbach
Gemeinnützige Aktivitäten, soziale Anlässe. Brockenstube: Baselgasse 14, 5734 Reinach. Warenannahme und Verkauf jeden Do., 17 – 19 Uhr und jeden 1. Sa. im Monat 9 – 15 Uhr. Infos: www.frauenverein-reinach.ch

Gönnerverein Spitex Sonnenberg Reinach-Leimbach
Werden Sie Mitglied. Unterstützen Sie die Arbeit der Spitex und profitieren Sie von reduzierten Tarifen auf hauswirtschaftlichen Leistungen. Gönnerverein Spitex Sonnenberg, c/o Altersheim Sonnenberg, Neudorfstrasse 55, 5734 Reinach AG, 062 771 30 02, Fax 062 771 66 42, goennerverein@spitex-sonnenberg.ch, www.spitex-sonnenberg.ch

Kulturkommission
Infos: Zsidi-Hunziker Yvonne, Weiden 127, yvonne.zsidi@leimbach.swiss

Mütter-/Väterberatung (kostenlos)
Beratungen nach Voranmeldung: Mo. – Fr., 10 – 16.30 Uhr. Telefonsprechstunde: Mo. – Fr., zu Bürozeiten, 062 771 63 30, übrige Zeit Telefonbeantworter. Infos: www.muetterberatung-kulm.ch

Pfadi Rymenzburg Kulm
Für alle Kinder und Jugendlichen zwischen 4 und 15 Jahren, die gerne draussen sind und Lust auf spannende Samstagnachmittage haben. Infos: Joho Florinne, al.kulm@rymenzburg.ch, www.rymenzburg.ch

Pro Senectute Aargau
Mittagstisch: jeweils am Do. um 11.30 Uhr im Restaurant Löwen, Gontenschwil. **Daten: 26. März; 30. April; 28. Mai; 25. Juni; 23. Juli; 27. August; 24. September; 29. Oktober; 26. November; 17. Dezember**. Leitung: Weber Veronika, 079 727 53 33. Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Kulm, Hauptstrasse 60, 5734 Reinach, 062 771 09 04, info@ag.prosenectute.ch, www.ag.prosenectute.ch. Öffnungszeiten: Mo. – Do., 8 – 11.30 Uhr. Ortsvertretung: Hunziker Monika, Seeberg 20, Leimbach, 062 771 95 84

Regionales Freizeithaus Onderwerch
Jugendliche ab 16 können im Onderwerch verschiedene Räume für Aktivitäten, Partys etc. mieten oder nutzen. Sie erhalten Unterstützung, wenn sie eigene Ideen realisieren möchten. Vereine können die Räume im Onderwerch zu Vorzugsbedingungen nutzen. Erwachsene können die Eventräume für Veranstaltungen, Anlässe und Partys mieten. Die Zielgruppe Jugend 16 – 25 hat bei der Nutzung jedoch Vorrang. Infos: www.onderwerch.ch

Schützengesellschaft
Infos: Hauri Markus, Holenwegstrasse 7, 5734 Reinach, 062 771 33 77, 079 744 21 59, www.sv-oberkulm.ch

Spitex Sonnenberg
Infos: Neudorfstrasse 55, 062 771 30 02, info@spitex-sonnenberg.ch, www.spitex-sonnenberg.ch

Sportverein
Infos: Mosimann David, Kesslergasse 271, 5728 Gontenschwil, 062 773 10 37, turbosandale@bluewin.ch

Verein «A wish comes true»
Kostenlose Taxifahrten im Rennauto für krebserkrankte Kinder und ihre Angehörigen. 4 bis 5 Events im Jahr auf dem Lausitzring/D. Infos: Santarossa Massimo, massimo.santarossa@outlook.com, www.awish-comestrue.ch

Verein für sinnvolle Freizeitgestaltung
Infos: Hunziker Heinz, Feldacker 71, 079 313 35 18

Wynentaler Chor Allegro
Probe: Mi., 19.45 Uhr im Gemeindesaal, Leimbach. Infos: Steiner Annarös, Menziken, Tel 062 771 26 89

Kirchgemeinden

Pastoralraum Aargau Süd
St. Martin Beinwil am See: Gottesdienst: Mi., 18 Uhr; Sa.,17.30 Uhr. **St. Anna Menziken:** Gottesdienst: Do., 18 Uhr; So., 10.30 Uhr. **Bruder Klaus Unterkulm:** Gottesdienst: Di., 9.15 Uhr; So., 9 Uhr. Übrige Veranstaltungen: Pfarrblatt «Lichtblick».

Reformierte Kirchgemeinde
Gottesdienst i.R.: So., 9.30 Uhr in der Kirche. Nähere Informationen: www.ref-reinach.ch

Sonstige Kirchgemeinden
Adventgemeinde Reinach: Sa., 9.30 Uhr: Bibelgespräch. Sa., 10.40 Uhr: Predigt-Gottesdienst (Gigerstrasse 2a, Reinach). Infos: www.reinach.advent-gemeinde.ch. **Evangelische Gemeinde Wynental:** Gottesdienst (mit Livestream): So., 9.30 Uhr (Aarauerstrasse 42, Reinach). Infos: www.egwynental.ch. **Heilsarmee aargauSüd:** Gottesdienst: So., 10 Uhr (Wiesenstrasse 8, Reinach). Infos zu unseren vielfältigen Angeboten: www.aargausued.heilsarmee.ch. **Lenzchile, Chrischona Reinach:** Gottesdienst (mit Livestream): So., 10 Uhr (Lenzstrasse 1 in Reinach). Infos zu unseren Aktivitäten: www.lenzchile.ch. **WTL – Way to Live:** Angebote für Menschen, die sich entwickeln und spirituell über ihre Grenzen hinaus wachsen wollen: Haustreffen, persönliche Begleitung sowie monatliche Diskussionsrunde zu Themen, welche das Leben an uns heran trägt. Infos: www.wtlswiss.ch oder info@wtlswiss.ch

DIENSTHABENDE APOTHEKE	Ausserhalb der Öffnungszeiten erreichen Sie die diensthabende Apotheke der Region unter **062 776 19 58**
ÄRZTLICHE NOTFALLNUMMER	Sie haben keinen Hausarzt oder erreichen ihn nicht? Für Soforthilfe wählen Sie die Notfall-Hotline **0800 401 501**

DER SPASS FÜR IHR NÄCHSTES EVENT
HÜPFBURGEN — WASSERRUTSCHEN — BULLRIDING — TEAM EVENTS
SCANNEN UND ALLE ATTRAKTIONEN ENTDECKEN
FUNSPORTCENTER
EVENT-ATTRAKTIONEN VERMIETUNG
+41 79 758 40 38
www.funsportcenter.ch
Köllikerstrasse 32, 5036 Oberentfelden

Bolliger Schreinerei
Wir sind für Sie da!
Jörg Bolliger AG
5728 Gontenschwil
Tel. 062 773 12 60
www.schreinerei-bolliger.ch
- Küchenbau
- Innenausbau
- Einbauschränke
- Renovationen
- Fenster Holz-Metall
- Haustüren
- Zimmertüren
- Badmöbel
Fenster Holz-Metall

Im Stadtpark
IHR ZUHAUSE IM GRÜNEN
REINACH
PROJEKTVORSTELLUNGEN
4. März
16:00 Uhr - 18:00 Uhr
21. März
11:00 Uhr - 13:00 Uhr
Signalisation ab Pfisterstrasse, 5734 Reinach
im-stadtpark.ch
Kontaktieren Sie mich gerne
FIRST IMMOBILIEN
Patricia Luterbach
041 920 24 36
079 599 09 11
info@first-immobilien.ch

Internorm
Fenster – Haustüren
DIE GRÖSSTE FENSTER-VIELFALT DER SCHWEIZ!
FENSTER CENTER
Fenster-Center AG Reinach
Aarauerstrasse 29 5734 Reinach AG
062 772 42 22
www.fenster-center.ch briefkasten@fenster-center.ch

Das nächste Dorfheftli erscheint am

Mittwoch
1. April

Redaktionsschluss
Freitag, 27. März, 10 Uhr

Tagesaktuell finden Sie uns unter:

Zeitung war gestern – heute ist Dorfheftli.

Die Zeitung mit Mehrwert

Die besten Jobs der Region auf einen Blick:
jobs.dorfheftli.ch



DER FRÜHLING KANN KOMMEN

Mit dem **Frühlings-Check** der **GARAGE BRUN AG**

- ✓ Reifendruck und Profil prüfen
- ✓ Beleuchtung innen/aussen kontrollieren
- ✓ Wischerblätter prüfen
- ✓ Bremsen prüfen
- ✓ Allgemeine Sichtkontrolle
- ✓ Auspuff kontrollieren
- ✓ Niveau-Kontrolle

nur 49 CHF inkl. MwSt exkl. Material und Flüssigkeiten

nur 79 CHF inkl. MwSt exkl. Material und Flüssigkeiten

inkl. Salzwäsche Unterboden

GARAGE BRUN
CARROSSERIE & AUTOSPRITZWERK

Aarauerstrasse 44 | 5734 Reinach AG
062 765 13 20 | info@garagebrun.ch | www.garagebrun.ch

Spaghetti-Plausch

Mittwoch, 11. März, ab 11.45 Uhr
im Kirchgemeindehaus Reinach



Bildquelle: Congerdesign auf pixabay.

Gluschtiger Spaghetti-Plausch am Familien-Zmittag für alle, mit verschiedenen Saucen, frischem Salat und zum Dessert leckere Kuchenauswahl mit Kaffee. Der gesamte Erlös geht an das Gemeindeprojekt Schulkantinen Haiti von HEKS.

Gottesdienste

Freitag, 6. März, 19 Uhr
Weltgebetstag-Feier, **Ref. Kirche Menziken** Liturgie der Frauen von Nigeria mit dem Titel: «Ich will euch stärken, kommt!»
Sonntag, 8. März, 9.30 Uhr
Gottesdienst mit Abendmahl
Pfrn. Maja Petrus, Orgel: Jolanda Rihm
Sonntag, 15. März, 19 Uhr
Taizé-Gottesdienst, Ref. Kirche Reinach
Liturgie: Pfrn. Maja Petrus & Fränzi Gautschi
Musik: J. Rihm, S. Furrer, R. Siegrist, S. Borer
Sonntag, 22. März, 9.30 Uhr
Konfirmations-Gottesdienst.
Acht Jugendliche feiern ihre Konfirmation
Pfr. Rainer Grabowski, Orgel: Evgeniya Spalinger, anschliessend Apéro
Sonntag, 29. März, 9.30 Uhr
Gottesdienst zum Palmsonntag
Pfrn. Maja Petrus, Orgel: Evgeniya Spalinger,
Andachten in der Karwoche
Ref. Kirche Reinach
30. März – 2. April, jeweils 18.30 – 19 Uhr

ThemenTreff

Mittwoch, 11. März, 14.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Reinach
Thema: Lebensbild von Katharina Luther
Anschliessend Kaffeerunde. Alle Interessierten, die gerne mitdiskutieren, sind herzlich eingeladen.

SeniorenNachmittag

Dienstag, 17. März, 14 Uhr
im Kirchgemeindehaus Reinach



Bildquelle: Heung Soon auf pixabay.

Vortrag über Schmetterlinge

Bilder und kurze Filme mit dem Ehepaar Wanny und Felix Schelling, anschliessend Zvieri für alle.

Weitere Infos und Detailinformationen

www.ref-reinach-leimbach.ch

vitabella RÜGEL
JETZT reservieren! 062 767 60 50
Willkommen
in unseren
GROSSZÜGIGEN RÄUMLICHKEITEN:
ideal für Ihre Familienfeier.
Hotel - Tagungen - Restaurant
Donnerstag bis Samstag von 8 - 23 Uhr
Sonntag bis Mittwoch von 8 - 17 Uhr
Vitabella Rügel
Sarmenstorferstr. 52 | 5707 Seengen | 062 767 60 50
www.vitabellaruegel.ch | reception@vitabellaruegel.ch

MALERMEISTER GLOOR
Philipp Gloor
5737 Menziken, 079 711 21 59, www.malermeister-gloor.ch
malermeister_gloor
AUS LIEBE ZUM MALERHANDWERK
Malen
Gipsen
Farbkonzepte
Tapezieren
Fugenlose Beschichtung
Dekorative Techniken
Mineralische Produkte

James Bond: Lizenz zum Rad- & Reifenwechsel
Unser TOP-Angebot:
4 Sommerreifen
ab Fr. 330.–
montiert
4Fleet Group Partner
In der Hauptrolle
STEFAN «VOGI» VON GUNTEN
UND SEIN TEAM
Ab sofort in der
EVENT GARAGE ZETZWIL
EVENT GARAGE GMBH Brühlstrasse 328, 5732 Zetzwil
062 773 22 18, www.eventgarage.ch, info@eventgarage.ch
GOODYEAR DUNLOP FULDA Sava CHECKBOX






Büecherkafi der Kulturkommission: Schmökern, Kontakte pflegen und tolle Bücher finden

Am Samstag, 14. Februar, hat die Leimbacher Kulturkommission in den Gemeindesaal zum Büecherkafi eingeladen. Die im Vorfeld gespendeten Bücher wurden liebevoll präsentiert und durften von den Gästen kostenlos mitgenommen werden. Auch aktuelle Bücher fanden so interessierte Lesende. Erfreulich viele Literaturfreunde haben sich neuen Lesestoff besorgt, Buchtipps ausgetauscht und in der Kaffee-Ecke Kaffee und Kuchen genossen.

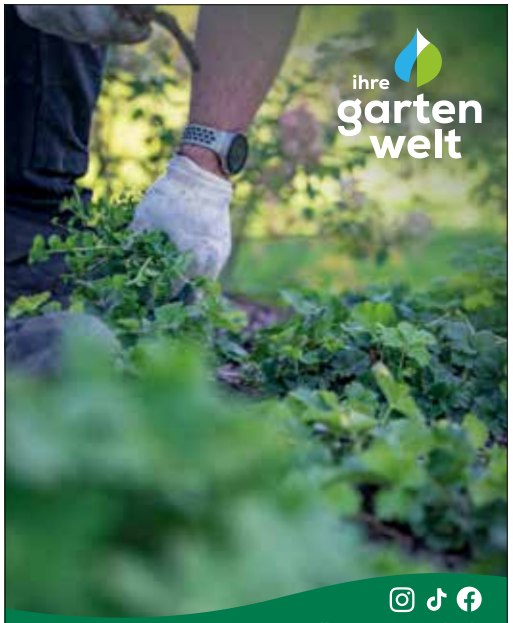
(pte) – Der grosse Fundus und die in diesem Jahr gesammelten Bücher wurden nach Themengebieten sortiert und standen zum unkomplizierten Entdecken bereit. Zahlreiche Besuchende liessen es sich nicht entgehen, sich beim Büecherkafi mit neuem, attraktivem Lesestoff einzudecken. Die Bücher durften kostenlos mitgenommen werden, während sich die organisierende Kulturkommission über die Konsumation von Kaffee, Kuchen und kalten Getränken freute. In gemütlicher Runde konnten die selbstgemachten Kuchen genossen werden, es wurden Buchtipps ausgetauscht und einige der Besuchenden starteten direkt mit dem Lesen ihrer Funde. Ob dunkler schwedischer Krimi, britischer Herzschmerz mit Rosamunde Pilcher oder ganz einfach ein Buch über kreative Gartengestaltung, die Vielfalt im Büecherkafi in Leimbach war sehr gross. Neben gern gelesenen, gut erhaltenen Klassikern fanden erfreulich viele neuere Bücher weitere interessierte Lesende. Ein Tisch wurde mit Kinder- und Jugendbüchern bestückt, ein weiterer mit Sachbüchern. Und selbst eine recht grosse Auswahl an Hörbüchern und DVDs waren im breiten Angebot.

FENSTER
SANIERUNGS AG
WWW.FENSTERSANIERUNGSAG.CH
BIRREN 17 - 5703 SEON - 062 775 48 48



Roman Kuster Günther Schatz Felix Hochstrasser

Ihre Spezialisten
in Planung
und Ausführung.



ihregartenwelt.ch

Gartenpflege
aus Leidenschaft.

Gränichen (AG)

markstein



3.5 bis 5.5-Zimmer-
Eigentumswohnungen

Projektvorstellung | 28. März 2026, 10.00 – 12.00 Uhr

farnweg-gränichen.ch

056 203 50 50 | baden@markstein.ch | markstein.ch

Gregor Müller verlässt die ZSO aargauSüd nach 22 Jahren per Ende März

22 Jahre hat der Egliswiler Gregor Müller zuerst die ZSO Wynental und nach der Fusion die ZSO aargauSüd mit viel Engagement und Leidenschaft geführt. «Ich wollte einen Mehrwert schaffen», war stets sein Ziel. Dieses Credo kam einerseits den Angehörigen des Zivilschutzes im Ausbildungsbereich zugute, andererseits auch den Gemeinden, die von der Unterstützungsarbeiten profitierten. Ab Ende März steckt er sein Herzblut vermehrt in private Projekte.

(pte) – Bei seinem Stellenantritt hatte Gregor Müller als Offizier der Schweizer Armee und während sechs Jahren Instruktionsarbeit in Eiken bereits viel Führungserfahrung gesammelt. «In der Anfangszeit im Wynental hatte ich gleich vier Hüte auf: Ich war hauptamtlicher Kommandant der Zivilschutzorganisation, Zivilschutz-Stellenleiter, militärischer Sektionschef und Orts-Quartiermeister», blickt er zurück. Im Jahr 2004 übernahm er die fusionierte ZSO Wynental. Ab 2018 wurde er dann nach der erneuten Fusion Kommandant der ZSO aargauSüd, die im Jahr 2021 als ZSO des Jahres ausgezeichnet wurde. «Die im Einsatz stehenden Zivilschützer sollten Erfahrungen sammeln können, die sie in ihrem privaten Umfeld nutzen können», spricht Gregor Müller von Ausbildungskursen in Erster Hilfe, dem Umgang mit der Motorsäge, in Führungserfahrung oder dem Fahren mit Anhängern. Andererseits waren ihm sinnvolle Einsätze in den Gemeinden ein Anliegen. So wurden Grillplätze instand gestellt, die Forst- und Bauämter wurden unterstützt, es wurden Löschwasserbecken von Schlamm befreit oder alte Salzsilos zurückgebaut. Interessant war das Aufbauen von Spielplätzen in Ober- und Unterkulm oder von Spielplatz-Blockhäusern in Gränichen. Mit den Partnern der Feuerwehr, des Gesundheitswesens, der Polizei, der Armee und der Technischen Betriebe wurde eng zusammen-



gearbeitet. Vor allem in der Covid-19-Pandemie profitierten die Altersheime und das Spital Menziken von unkomplizierten Einsätzen der ZSO aargauSüd. Das kameradschaftliche Führen zeichnete die Arbeit von Gregor Müller dabei aus. «Ich habe das vorhandene Know-how der Teilnehmenden genutzt und für die Aufgaben eingesetzt», blickt er auf die jährlich 70 bis 100 Wiederholungskurse zurück. Auch bei den Weiterbildungen der Kader im SPZ Nottwil, bei der Rega in Kloten und bei anderen Organisationen, war ihm die Wertschätzung wichtig. Highlights waren für Gregor Müller die ausserkantonalen, teambildenden Einsätze wie die Mitarbeit an der Lauberhornabfahrt, wo beim Pistenbau sowie beim Erstellen der Infrastruktur kräftig angepackt wurde.

«Likes» – um jeden Preis?

Kürzlich hatte die Regionalpolizei an den Schulen über die Gefahren von Handy und Social-Media informiert. Nach Gesprächen mit den Schülern zeigte es sich aber: Das alleine reicht nicht. Alle müssen mithelfen: Eltern, Schule, auch Verwandte und Freunde!

Worum geht es?

Viele Jugendliche erstellen Filmchen und posten sie auf Instagram oder TikTok, um Aufmerksamkeit zu erlangen. Es geht darum, «gelikt» zu werden und möglichst viele Follower zu generieren (to like = mögen). Je mehr «likes», je beliebter fühlt man sich. Jugendliche wollen gemocht werden.

Da langweilige Filmchen zu Ferien oder Styling niemanden mehr interessieren, muss immer etwas Extremeres her. Folge: Die Jugendlichen schaukeln sich gegenseitig zu immer gefährlicheren Sachen hoch.



Was ist kritisch?

- Besteigen Baukran, Hochhaus-Dächer oder Akrobatik auf hohen Türmen: **Lebensgefahr**
- Trainsurfen, oder auf Zug klettern: **tödlich**
- Unüberlegte und gefährliche Mutproben aller Art: **Gesundheitsgefahr**
- Erstellen von KI-Sexbildern von Mitschülerinnen: **strafbar**
- Filmen von Mobbing und Gewalt unter Jugendlichen: **strafbar**
- Rassistische oder sexistische Inhalte verbreiten: **strafbar**



Diese Negativspirale wollen wir durchbrechen. Wir wollen verhindern, dass die Jungen aus Unbedachtheit oder weil «andere auch solche Sachen machen» in ein Strafverfahren geraten. Oder noch schlimmer: ihr Leben gefährden. Das wahre Leben hat keinen Reset-Knopf, bietet kein Restart. Alles hat Konsequenzen.

Und der Jugendliche soll sich bewusst sein: Im Internet geht nichts vergessen. Alles bleibt gespeichert. Das könnte später Probleme geben. Stichwort: Stellensuche.

Die meisten Jugendlichen haben es im Griff. Vielen Dank, liebe Eltern und Lehrer.

Aber es gibt einige, die gefährdet sind. Kennen Sie jemanden? Bitte ansprechen.

Ihre Regionalpolizei

Lesestoff für Leseratten

In Zusammenarbeit mit den regionalen Bibliotheken stellen wir Ihnen an dieser Stelle monatlich eines oder mehrere Bücher etwas näher vor. Fragen Sie in Ihrer Bibliothek nach diesen oder anderen Büchern.



Das Jahr voller Bücher und Wunder
Libby Page
Goldmann Verlag, 2025

Beschreibung

Tilly fällt aus allen Wolken, als sie an ihrem Geburtstag einen Anruf von Buchhändler Alfie Lane erhält. Ihr verstorbener Mann Joe hat in Alfies Laden ein Geschenk für sie hinterlegt: ein Jahr voller Bücher, für jeden Monat eines. Die Bücher führen sie von einem Abenteuer ins nächste. Kann ihr dieses Jahr voller Bücher und Wunder zeigen, wie man wieder lacht, träumt, Pläne schmiedet und sich vielleicht sogar neu verliebt?

Tipp von Elisabeth Krack

«Heisse Schokolade für die Seele», dieser Satz auf dem Klappentext trifft den Nagel auf den Kopf. Ein einfühlsames Buch über Verlust, Neuorientierung, Freundschaft und viel mehr. Man fühlt mit Tilly und möchte gerne Alfies Buchhandlung besuchen. Mit Tilly entdeckt man zudem verschiedene Destinationen auf der Welt. Ich kann das Buch Leserinnen und Lesern jeden Alters empfehlen.



Meine abenteuerliche Reise mit Käpt'n Krabbenfuss
Guillaume Delannoy
Magellan, 2024

Beschreibung

Alles beginnt an einem Sommernachmittag am Strand. Während ich von einem Stein zum nächsten hüpfe, fällt mir plötzlich etwas Glitzerndes zwischen den Felsen auf. Ist das etwa … eine waschechte Flaschenpost?! Glasklar, da braucht jemand dringend meine Hilfe! Doch wie soll ich das nur anstellen? Vielleicht können mir ja Kapitän Krabbenfuss und sein berühmter Klub der Flaschenpostsammler weiterhelfen …

Tipp von Gabi Müller

Ein witziges Kinderbuch zum Vorlesen. Man kann in ein grossartiges Abenteuer eintauchen und entdeckt auf den schön gestalteten Bildern immer wieder Neues. Auf der letzten Doppelseite befindet sich ein Suchauftrag, der einem einlädt, dass Buch sofort wieder von vorne anzuschauen.

Quelle: Regionale Bibliothek Kulm AG

toppharm
Homberg Apotheke

Rote Augen



Gerötete Augen haben das ganze Jahr Saison. Meistens ist es die Bindehaut des Auges, die feine durchsichtige Schleimhaut, die die Innenseite des Auges und den vorderen Teil des Augapfels bedeckt, die plötzlich gerötet erscheint. Oft einhergehend mit einem mehr oder weniger stark ausgeprägten Juckreiz. Die Ursachen für die Rötung sind vielfältig. Am häufigsten ist wohl das trockene Auge, insbesondere bei Aufenthalt in geheizten trockenen Räumen, vor allem im Winter. Meistens fangen die Augen dann auch an zu tränen, weil das Auge versucht, die Trockenheit zu kompensieren.

Doch nicht selten kommt es zu einer Bindehautentzündung, hervorgerufen durch äussere Einflüsse, wie Fremdkörper (Staub), chemische Reize (z. B. Chlorwasser beim Schwimmen), Allergene, wie Pollen oder Tierhaare, aber auch Viren oder Bakterien. Bei Säuglingen und Kleinkindern kommt als Ursache für ein gerötetes Auge auch ein verstopfter Tränenkanal in Frage.

Bei Infektionen durch Bakterien oder Viren ist in der Regel erst nur ein Auge betroffen, häufig folgt nach wenigen Tagen das andere Auge. Durch Schmier- oder Tröpfcheninfektionen, z. B. über die Hände oder Gegenstände, wie etwa Handtüchern, sind solche Bindehautentzündungen ansteckend. Daher ist häufiges Händewaschen wichtig, um ein Verschleppen der Infektion zu vermeiden.

Je nach Ursache äussern sich Bindehautentzündungen unterschiedlich. Tränen, Brennen, Juckreiz und Fremdkörpergefühl verbunden mit einer gewissen Lichtempfindlichkeit finden sich fast immer. Manchmal sind die Augen aber auch, vor allem morgens, durch wässriges, schleimiges oder eitriges Sekret verklebt.

Verschwinden die Beschwerden nicht innerhalb weniger Tage, sollte eine Abklärung erfolgen. In Ihrer TopPharm Wyna oder TopPharm Homberg Apotheke schauen wir uns Ihre Augen gerne an und können eine gute Beurteilung Ihrer Beschwerden anbieten.

Die Behandlung richtet sich nach der Ursache für die Beschwerden. Als Soforthilfe können aber eigentlich immer befeuchtende Augentropfen und kühle Schwarzteekompressen angewendet werden. Mitunter ist es aber nötig, antibakterielle, antientzündliche oder antiallergische Augenmedikamente in Form von Tropfen oder Salben anzuwenden.

Für eine vertiefte Abklärung buchen Sie einfach einen Termin oder kommen auch spontan zu uns.

Sabine Brentrup, Apothekerin
TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See
Bildnachweis:

Quelle: TopPharm Homberg Apotheke, Beinwil am See und TopPharm Wyna Apotheke, Unterkulm

ZOC Wynental
Zentrum für Orthopädie und Chirurgie

Risse der Rotatorenmanschette

Sehnenrisse an der Schulter betreffen häufig die sogenannte Rotatorenmanschette, eine funktionelle Einheit aus vier Muskeln – dem Musculus supraspinatus, infraspinatus, teres minor und subscapularis – deren Sehnen den Oberarmkopf wie eine Manschette umschliessen. Diese Sehnenmanschette stabilisiert das Schultergelenk und ermöglicht komplexe Bewegungen wie Heben, Drehen und Abspreizen des Arms. Ein Riss entsteht entweder akut durch ein Trauma, etwa bei einem Sturz auf den ausgestreckten Arm, oder schleichend infolge degenerativer Veränderungen. Bei den meisten Rissen besteht eine Mischform. Aufgrund dessen ziehen sich die Unfallversicherer häufig bei der Kostenübernahme trotz vorhandenem Trauma zurück, da sie ab einem gewissen Alter die Verschleisskomponente als ursächlich ansehen.

Typisch für einen Sehnenriss sind Schmerzen im seitlichen Oberarm, die häufig nachts auftreten und das Liegen auf der betroffenen Seite erschweren. Hinzu kommen Kraftverlust und Bewegungseinschränkungen. Betroffene berichten oft, dass alltägliche Tätigkeiten wie das Anziehen einer Jacke oder das Heben eines Gegenstands über Schulterhöhe schwerfallen. Bei vollständigen Rupturen kann der Arm teilweise nicht mehr aktiv angehoben werden. Die Diagnose ergibt sich aus Anamnese, klinischen Funktionstests sowie bildgebenden Verfahren wie Magnetresonanztomographie, mit denen Ausmass und Lokalisation des Risses beurteilt werden können. Die Therapie richtet sich nach Alter, Aktivitätsniveau, Beschwerdebild und Ausmass des Defekts. Konservative Massnahmen bei nicht vollständigen Rissen umfassen entzündungshemmende Medikamente, gezielte Physiotherapie zur Kräftigung der umliegenden Muskulatur sowie Injektionen zur Schmerzreduktion. Ziel ist es, die Funktion zu erhalten und Schmerzen zu lindern. Bei vollständigen Rissen wird häufig eine operative Versorgung empfohlen. Dabei wird die gerissene Sehne meist mittels Schlüssellochchirurgie refixiert und am Knochen verankert. Nach der Operation folgt eine mehrwöchige Phase der Ruhigstellung mit anschliessender schrittweiser Mobilisation und Muskelaufbau.

Unbehandelte Sehnenrisse können zu einer fortschreitenden Funktionsminderung, Muskelrückbildung und langfristig zu einem Funktionsverlust der Schulter führen. Eine frühzeitige Diagnose und individuell angepasste Therapie sind daher entscheidend für eine gute Prognose. In vielen Fällen lässt sich durch konsequente Behandlung eine deutliche Schmerzreduktion und Wiederherstellung der Funktion erreichen. Man braucht jedoch Geduld, da durch die mehrwöchige Ruhigstellung nach der OP die Schulter erst mal einsteift. Durch Physiotherapie und die regelmässige Durchführung eines Heimprogramms lassen sich jedoch meist gute bis sehr gute Ergebnisse erreichen.

Dr. med. Michael Kettenring

Quelle: Dr. med. Michael Kettenring und Dr. med. Bernd Heinrich sind Belegärzte am Asana Spital Menziken AG

Willi Wurscht in der Hundeschule



Ganz unscheinbar stand auf dem Fenstersims eine kleine hölzerne Spielzeugfigur auf Rädern und mit einer Schnur am Hals. Beim Ziehen würde dann der Schwanz der komischen, von uns spontan «Willi Wurscht» getauften Figur, auf den Boden klatschen und die Aufmerksamkeit auf sich ziehen. Auf Willis Rücken war ein feiner Cervelat befestigt. Diese Situation beschreibt den Start unserer Lektion in der Hundeschule. Wir sind heute indoor und es stehen Konzentrationsübungen anstelle von Bewegungsspielen an. Der Cervelat interessiert unsere Hunde überhaupt nicht, aber unsere Trainerin warnt uns «Wartet ab, die Wurst ist im Moment noch gefroren». Nun, sie sollte recht behalten: Eine halbe Stunde später sollten die Hunde dann direkt vor dem Spielzeug mit Wurst, zuerst mit Vorder- und danach mit den Hinterbeinen, auf ein Podest stehen. Was vorher problemlos gelang, war nun fast ein Ding der Unmöglichkeit, denn der Geruch der auftauenden Wurst drang über die Geruchsnerven direkt ins limbische System des Hundegehirns, welches hauptsächlich für die Gefühlsempfindungen verantwortlich ist. Daher kommt auch der Ausspruch «Ich kann dich nicht riechen», wenn man eine Abneigung gegen jemanden hat. Es war vorbei mit der Konzentration. Statt zuzuhören, spulte unsere Pudeldame einfach ihr ganzes Repertoire an gelernten Befehlen ab, mit der inständigen Hoffnung eines der ausgeführten Kunststücke würde mit der Cervelat belohnt. Dem war aber nicht so, und selbst als die Hunde auf einem Podest stehend der Cervelat zusehen mussten, wie er vor ihrer Nase vorbeigezogen wurde, gab es zur Belohnung nur ein normales Leckerli. Ein kleiner Schlaumeier versuchte zwar im Rücken seiner Besitzerin noch ganz schnell ein Zipfelchen der Wurst zu erwischen, wurde aber vor dem Zubeissen gerade noch gestoppt. Uns taten die Hunde ein bisschen leid. Aber es wäre völlig falsch gewesen, zum Schluss als Belohnung den Cervelat dann doch noch zu verfüttern. Stattdessen warte ich jetzt noch zu Hause darauf, dass unsere Hündin ein unverschämt gutes Verhalten zeigt, damit ich sie doch noch mit einer Wurst belohnen kann, und nicht bis zu ihrem Geburtstag warten muss. Hundeschule ist übrigens jedem zu empfehlen. Es ist fast etwas wie Männerriege: Durch die Verpflichtung geht man auch regelmässig ins Training, lernt viel, hat nur Zeit für seinen Hund und schaltet von allem anderen ab. Und dazu ist es auch noch sehr gesellig, zumindest bei uns. Also, nichts wie los und anmelden, ob Hundeschule oder Männerriege, beides bringt uns weiter. Bin gespannt, was uns in der nächsten Lektion erwartet.

Autor: Dr. med. vet. Patrick Curschellas

Dr. med. vet. Patrick Curschellas aus Beromünster schreibt aus seinem Berufsalltag über Medizinisches, Tierisches und auch Menschliches rund um die geliebten Vierbeiner.
Bildquelle: Ginia Hunn

Quelle: Dr. med. vet. Patrick Curschellas

Buntspecht – Trommelwirbel weckt Frühlingsgefühle

Der Buntspecht mit seiner roten Unterschwanzdecke, das Männchen mit rotem Nackenfleck, das Weibchen ganz ohne Rot am Kopf, ist der häufigste Specht bei uns. Seine Nahrung ist vielseitiger als jene der anderen Spechte. Neben fettreichen Samen sind auch Insekten, ihre Larven, Vogeleier und Beeren auf dem Speiseplan. Er ist ein Meister im Bearbeiten von Zapfen und Nüssen. Dazu meisselt er sich zuerst einen Spalt an einem Stamm und klemmt die Nüsse und Zapfen dort ein. An dieser «Spechtschmiede» lassen sich auch harte Baumnüsse knacken. Zudem ist der Buntspecht ein wichtiger Höhlenbauer für eine ganze Reihe von «Nachmietern» wie Meisen, Eichhörnchen, Siebenschläfer und Fledermäuse. Der meisselförmige Schnabel ist am Hirnschädel abgefedert befestigt und das Gehirn «gepolstert», sodass beim Hämmern keine Kopfschmerzen auftreten können. Eigentlich ist das Hämmern des Buntspecht-Männchens ein Kriegsgetrommel, das Rivalen, aber auch die Weibchen abschrecken soll. Sie sollen gefälligst in ihrem eigenen Waldrevier bleiben und ihm nicht in die Quere kommen.

Ab Februar signalisiert Herr Bundspecht mit dem Trommeln neben seinem Revier auch aktiv sein Interesse für eine Partnerin. Er markiert die Bezugsbereitschaft der von ihm gemeisselten Baumwohnung. Er tut dies nicht in der Nisthöhle selbst, sondern an einem Signalbaum in der Nähe, der hohl wie eine Urwaldtrommel ist und in einer gesteigerten Lautstärke weit herum tönt. Auch in den Frühlingstagen der Brautwerbung empfindet das Weibchen das Trommeln nicht plötzlich als Liebeslied. So schnell kann Frau Buntspecht von Feindschaft nicht auf Zuneigung umschalten. Die Umstellung kann sich beim Buntspecht bis zu zwei Monate lang hinziehen. So schwer ist es für die beiden, die Schranken der natürlichen Antipathie gefühlsmässig zu durchbrechen und eine Annäherung vom Weibchen zum Männchen und umgekehrt zu wagen.

Natürlich fliegt das Weibchen anfangs beim Ertönen der Trommelwirbel fort, anstatt herbei. Dann verfolgt das Männchen das Weibchen und man ist nie sicher, ob er sie zu seinem Nistplatz treibt oder davonjagt. Man bezeichnet diese Liebeswerbung als Drohbalz. Dabei überlagern sich Zuneigung und Aggression. Durch die jahreszeitlich aufkeimenden Sexualhormone synchronisiert sich der Gegensatz zu Gunsten einer Annäherung.

Eines Tages ist es endlich so weit. Während er unweit seiner gemeisselten Nisthöhle glühend auf den Signalbaum trommelt, kommt sie herbei und landet ca. zwei Meter unterhalb am Stamm. Dann startet er zu einem eleganten Schauflug und kommt zum Flugloch seiner Nisthöhle und trommelt dort voller Begeisterung. Er zeigt ihr damit demonstrativ seinen Besitz. Kann er dies nicht vorweisen, hat er bei der «Herzensdame» nicht die geringste Chance. Damit sie nicht fortfliegt, verschwindet er in der Nisthöhle, um sich unsichtbar zu machen. Dann trommeln beide ein «Liebes-Duett» von beiden Seiten gegen die Wand der Nisthöhle.

Die wahre Liebe wird aber nie daraus, obwohl beide Partner abwechselnd brüten und die Jungen betreuen, bis sie flügge sind. Die Ablösung bei der Brutpflege erfolgt allerdings stürmisch und fluchtartig. Der Partner nächtigt jeweils alleine in seiner Schlafhöhle. Die Zuneigung des Specht-Weibchens gehört mehr der Nisthöhle des Männchens als diesem selber. Trotzdem führen Buntspechte eine monogame Saisonehe, das heisst, sie bleiben für die Dauer einer Brutsaison zusammen. Nach der Brutzeit leben beide wieder in getrennten Revieren, finden sich aber im Frühjahr oft wieder als Paar zusammen und können einander bis zu drei Jahre treu bleiben.

Autor: Ernst Hofmann, Unterkulm

Bist du unsere Verstärkung?

Dorfheftli NEWS
aus dem Wynen- und Seetal

Unsere Monatsmagazine erscheinen in 19 Gemeinden im Wynen- und Seetal, sind ein grosser Sympathieträger und erfreuen sich einer hohen Akzeptanz bei der Leserschaft. Um diesen hohen Ansprüchen von Lesern und Kunden gerecht zu werden, sucht unser Team **per sofort** oder nach Vereinbarung ein

Verkaufstalent 80 – 100 %

Wir erwarten von dir:
- Gepflegtes, freundliches Auftreten
- Freude am Umgang mit Menschen
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Kommunikationsstärke und Verhandlungsgeschick
- Kenntnisse in MS Office

Wir bieten dir:
- Ein familiäres Arbeitsklima in einem Topteam
- Dynamische Unternehmenskultur mit flachen Hierarchien
- Spannendes Tätigkeitsfeld
- Zeitgemässe Anstellungsbedingungen (Fixlohn, keine Provision)
- Eine zusätzliche Woche Ferien

Fühlst du dich angesprochen?
Dann freuen wir uns auf deine Bewerbungsunterlagen, welche du bitte elektronisch an info@dorfheftli.ch sendest.

Zeitung war gestern – heute ist Dorfheftli.

Die Zeitung mit Mehrwert

Dorfheftli AG, Baselgasse 6A, 5734 Reinach

Gesund und kreativ in den Frühling

(Eing.) – Rosthühner zu Ostern, gesunde Füsse für den Sommer oder Fledermäuse in der Dämmerung? Alles möglich in den spannenden Kursen der VHS-Wynental. Lassen Sie sich zudem in die Kust der thailändischen Küche entführen. Oder lernen Sie wie Pasta handgemacht ganz einfach gehen. Wildgerichte im Sommer? Auch das ist möglich. Hier ein aktueller Überblick:

Loslassen lernen – der Weg zu mehr Ordnung und Leichtigkeit
Dienstag, 10. März, 19 Uhr, Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 45.–

Neues zur Zukunft der KI
Mittwoch, 11. März, 19.30 Uhr, Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 25.–

Rosthühner aus Rostblech
Samstag, 14. März, 13.30 – 17 Uhr Wecoschulhaus Menziken, Kosten 140.–

Schmerzfreie, starke Füsse
Donnerstag, 19. März, 19.30 Uhr, Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 25.–

Erste Hilfe
Dienstag, 24. März, 19 – 22 Uhr, Aula Schule Breite Reinach, Kosten: 65.–

Barfussworkshop – gesunde, schmerzfreie Füsse
Samstag, 25. April, 9.30 – 13 Uhr, Waldhütte Ischlag, Menziken, Kosten: 150.–

Führung KWC
Dienstag, 12. Mai 2026, 9 – 11.30 Uhr, KWC Unterkulm, Kosten: 25.–



Abendliche Fledermausexkursion
Dienstag, 19. Mai 2026, 20 – 22 Uhr, Parkplatz Strandbad Beinwil am See, Kosten: 40.–

Waldbaden
Mittwoch, 20. Mai 2026, 18.30 – 21 Uhr
Waldhütte Ischlag Menziken, Kosten: 65.-

Sackmesserkurs
Samstag, 30. Mai 2026, 9 – ca. 14 Uhr, Waldhütte Soodhüsli Oberkulm, Kosten: 85.–/Eltern-Kindpaar

Wildkochkurs
Freitag, 5. Juni 2026, 18.30 – ca. 22 Uhr, Kochschule Gontenschwil, Kosten: 130.–

Urban Sketchen
Samstag, 6. Juni 2026, 9 – 17 Uhr, Atelier am Bogen Bremgarten, Kosten: 165.–

Pasta handgemacht – Zusatzkurs
Samstag, 13. Juni 2026, 9 – ca. 13.30 Uhr, Nudelwerkstatt Gontenschwil, Kosten: 115.–

Informationen, Auskünfte und weitere Kurse finden Sie unter:
Website: vhsag.ch/wynental
E-Mail: wynental@vhsag.ch

Mir läbed Nöchi

ASANA Spital Menziken



Öffentliche Veranstaltung zum Thema "Übersicht der Kristallgelenk-Erkrankungen"

Donnerstag 26. März 2026 um 19 Uhr
Grosser Saal - Asana Spitals Menziken

Dr. med. Madalina Nussberger
Fachärztin für Rheumatologie FMH
führt kompetent durch Krankheitsbilder wie Gicht oder Arthritis und deren Behandlungsmethoden.

Im Anschluss an die Veranstaltung servieren wir kostenlos Kaffee & Kuchen in unserer Cafeteria

Bitte um Anmeldung an:
direktion@spitalmenziken.ch

SCHLOSSGARAGE SEENGEN AG
www.schlossgarage-seengen.ch

IHR TOYOTA
IN BESTEN HÄNDEN

JETZT SERVICE BUCHEN UND
RELAX GARANTIE VERLÄNGERN.



Nach erfolgtem Service in unserer Werkstatt verlängern wir die Garantie Ihres Fahrzeugs bis zu 10 Jahre oder 185'000 km.

Auch bei bisherigem Service ausserhalb des Toyota Netzes.

10 TOYOTA RELAX GARANTIE*

KORKI
DÜRRENÄSCH



Frühlingserwachen bei OTTO'S: So werden Balkon und Garten zum Lieblingsplatz

Von der coolen Lounge aus Kunststoffgeflecht bis zum robusten Aluminium-Tisch: Dank den aktuellen Gartenmöbeln von OTTO'S macht es diesen Frühling noch mehr Spass, Zeit im Freien zu verbringen.



Sorgt garantiert für Frühlingsgefühle: Die stilvolle Gartenlounge Calpe gibt es bei OTTO'S für Fr. 399.95 (statt Fr. 579.00).

(Eing.) – Ein Kaffee auf dem Balkon, ein Feierabenddrink im Garten oder lange Abende mit Freunden auf der Terrasse: Mit den passenden Gartenmöbeln werden diese wertvollen Momente noch schöner. Aktuell warten bei OTTO'S unzählige, exklusive Gartenmöbel-Angebote darauf, entdeckt zu werden. Und das Beste: Top-Qualität muss kein Luxus sein. OTTO'S bietet stilvolle Gartenmöbel zu fairen Preisen. Im Fokus der kommenden Frühlings- und Sommersaison stehen moderne Aluminium-Möbel, helle und trendige Farben sowie extra dicke, bequeme Polster und Kissen. Hochwertige Materialien und zeitgemässes Design sorgen dabei für langlebige Qualität und maximalen Komfort.

Zwei Beispiele aus den aktuellen Sonderangeboten: Die Gartenlounge Louis ist für Fr. 799.95 statt Fr. 1079.00 erhältlich, die Gartenlounge Bosa für Fr. 1199.95 statt Fr. 1699.00. Beide Modelle gibt es in verschiedenen Farben und Ausführungen.

Auf Wunsch bietet OTTO'S zusätzlich Montage- und Entsorgungsservices zu extrem günstigen Preisen an. Lassen Sie sich von unseren Einrichtungsideen inspirieren und finden Sie jetzt tolle Gartenmöbel zu günstigen Preisen – 64 Mal in der Schweiz und rund um die Uhr online auf ottos.ch.

Metzgerei Ulmann, Zetzwil: Karl Haller und Vreni Mirti sind seit 25 Jahren für die Kundschaft da



Von links nach rechts: Vreni Mirti, Inhaber Thomas Arnold und Karl «Charly» Haller.

Gleich zwei Mitarbeitende durften kürzlich in der Metzgerei Ulmann in Zetzwil ihr 25-Jahr-Arbeitsjubiläum feiern. Karl «Charly» Haller und Vreni Mirti sind seit einem Vierteljahrhundert nicht mehr aus dem Team wegzudenken. Der Fleisch- und Saucenspezialist ist auch leidenschaftlicher Koch und die Verkäuferin kennt sich beim Fleisch und bei der Charcuterie gleichermassen gut aus. Im Laden sind beide an vorderster Front tätig und schätzen die vielfältigen Kundenkontakte.

(pte) – Seine Erstausbildung hat Karl Haller aus Gontenschwil als Forstwart absolviert. Durch familiäre Kontakte hat er vor 25 Jahren als Allrounder den Weg in die Metzgerei von Felix Ulmann gefunden und sich als Quereinsteiger schnell ins neue Metier eingefunden. Als Fleisch- und Saucenspezialist ist er heute im Team und vor allem bei der Kundschaft sehr geschätzt. «Ist der Herr Haller nicht da?», hört man ab und zu im Laden. Das erstaunt nicht, denn seine Tipps für die Zubereitung sind manchmal schon fast Kochberatungen. «Er zelebriert das Kochen, die Fleischzubereitung und ist auch ein leidenschaftlicher Grilleur», freut sich Inhaber Thomas Arnold, einen so erfahrenen Mitarbeiter in seinem Team zu haben. Mit seinem Fachwissen ist Karl Haller auch bei Vorbereitungsarbeiten im Bereich des Partyservices und des Caterings ein zuverlässiger Profi. Als Handwerker im Team packt er unkompliziert an, wenn es etwas zu montieren gibt oder eine Lampe im Ladenlokal den Geist aufgegeben hat. Nebenbei giesst er die Orchideen und hat auch sonst einen «grünen Daumen». So gehört das Kräutergärtli in seinen Zuständigkeitsbereich. Nicht weniger geschätzt ist Vreni Mirti. Als gelernte Bäckerin und Konditorin hat sie eine berufsbedingte Affinität zu Lebensmitteln und fand ebenfalls vor 25 Jahren ins Ladengeschäft in Zetzwil. «Als ich vor fünf Jahren die Metzgerei Ulmann übernommen habe, war sie mir im Bereich der Namen der Kundschaft eine grosse Hilfe», stellt Thomas Arnold fest. «Sie kann praktisch jeden Stammkunden mit seinem Namen begrüssen.» Zudem ist Vreni Mirti fachlich in den Bereichen des Fleisches und der Charcuterie gleichermassen zu Hause. «Sie ist von A bis Z ein Profi», stellt Thomas Arnold pragmatisch fest. In den ersten Jahren hat sie im Vollzeitpensum gearbeitet, dann aber durch die Gründung der Familie auf ein Teilzeitpensum reduziert. Sehr gerne setzt sich die Ruedertalerin in der Vorbereitung und bei der Durchführung von Caterings ein, ist in diesem Bereich entsprechend versiert und oft im Einsatz. Durch ihre grosse Flexibilität kann sie auch Aufgaben übernehmen, die im hektischen Alltagsbetrieb kurzfristig anfallen. «Wenn ich jemanden brauche, ist auf Vreni Verlass», freut sich Thomas Arnold.

Mit ihrem vielfältigen Angebot an Wurst- und Fleischwaren, pfannenfertigen Gerichten und saisonalen Spezialitäten ist die Metzgerei Ulmann zu einem Begriff in der Region geworden. Inhaber Thomas Arnold hat den Betrieb vor fünf Jahren übernommen und ist sich bewusst, dass dieser Ruf vor allem durch das Qualitätsdenken und die Einsatzbereitschaft seines Teams mit vielen langjährigen Mitarbeitenden erarbeitet wurde. Dass gleich zwei ihr 25-Jahr-Arbeitsjubiläum feiern durften, freut ihn besonders.







saalbau reinach.ag
Kultur für alle

Vorverkauf:
★ www.saalbau-reinach.ch
★ Peter's Gwürzsack
Hauptstrasse 22, 5734 Reinach
Telefon 062 772 06 06

Peter Pfändler
Eifach luschtig
Samstag, 7. März | 20.00 Uhr

Pasta del Amore
SINK POSITIV
Samstag, 14. März | 20.00 Uhr

Charles Nguela
TIMING
Donnerstag, 19. März | 20.00 Uhr

Philipp Fankhauser
Something Tour 2025
Samstag, 21. März | 20.00 Uhr

Bliss
Kater
Donnerstag, 26. März | 20.00 Uhr

Mit freundlicher Unterstützung von: ews | QUICKLINE | Hotel & Restaurant zum Schneggen

LIEBI + SCHMID AG
Frick Schinznach
Verkauf Service Vermietung Reparatur

Haushaltsgeräte

Verkauf und Reparatur von Geräten aller Marken inklusive Einbau vor Ort und Entsorgung des Altgerätes.

24-Stunden-Servicenummer:
056 552 64 00

Küchenbau: Ein Ansprechpartner von Planung bis Ausführung!



Mitsubishi Family Days

28.03.26, 09.00 bis 16.00 Uhr

Glitzer-Tattoos für Kids

Feuerwehrauto zur Besichtigung

Hofmatt Garage Menziken AG
Hauptstrasse 93
062 771 18 65

MITSUBISHI MOTORS
Drive your Ambition









Hausbesichtigung am Rupphübelweg in Reinach: Naturnahes Wohnen für Familien wird realisiert

Am Samstag, 21. Februar, bot sich die Gelegenheit, die ersten Häuser der Überbauung Rupphübelweg in Reinach zu besichtigen. Das erste Einfamilienhaus ist bezugsbereit, weitere Häuser der ersten von drei Etappen sind im Rohbau. Erstellt werden die insgesamt 19 Häuser im ökologischen Systemholzbau als Projekt von Architekt Stefan Eichenberger und der Stadelmann Stutz AG aus Fahrwangen. Ansprechpartner für Interessierte ist die Straub & Partner AG aus Lenzburg.

(pte) – In einem attraktiven Quartier eingebettet sein und trotzdem den Charakter eines Einfamilienhauses geniessen können, ist der Vorteil der Überbauung Rupphübel in Reinach. 19 Einfamilien- und Doppelhäuser entstehen in drei Etappen. Die erste Etappe mit fünf Häusern steht im Ausbau oder ist bereits kurz vor dem Bezug, während sich die Interessenten für die zweite Etappe melden dürfen. Beim Rundgang zeigte Architekt Stefan Eichenberger den ökologischen Systemholzbau mit hochwertigen Materialien. So können die Wände aus Dreischicht-Platten Feuchtigkeit aufnehmen und wieder abgeben, was ein sehr angenehmes Raumklima ermöglicht. Der Vorfertigungsgrad der von der Stadelmann Stutz AG produzierten Elemente ist hoch und trotzdem sind verschiedene Grundrisse und architektonische Wünsche gut umsetzbar. Ein heller Wohnbereich mit hohen Räumen im Obergeschoss macht die Einfamilienhäuser am Rupphübelweg sehr attraktiv. Durch das Satteldach gliedern sich die Häuser hervorragend ins Ortsbild an der Grenze zu Beinwil am See ein. «Jedes Einfamilienhaus hat seine eigene Erdsondenheizung», erklärte Architekt Stefan Eichenberger. So sind die eigene Stromgewinnung mittels einer PV-Anlage und das Installieren von E-Mobilität vereinfacht machbar. Rund 1,1 Millionen Franken kostet eine Einheit, inklusive zweier Parkplätze in der Einstellhalle. In der ersten Etappe wurden sieben Häuser oder Doppelhäuser gebaut. Weitere sieben folgen bis Ende Jahr und in einer dritten Etappe werden noch fünf Einheiten erstellt. Für den Ausbau können regionale Handwerksbetriebe berücksichtigt werden.

Eigenmietwert fällt weg – was bedeutet das für Energiesparmassnahmen?

Mit der Abschaffung des Eigenmietwerts ändern sich die steuerlichen Rahmenbedingungen für Wohneigentümer deutlich. Gleichzeitig stehen Förderprogramme unter Druck. Was bedeutet das für geplante Investitionen in Energiesparmassnahmen?





(Eing.) – Über 90 Jahre lang versteuerten Eigentümer ein fiktives Einkommen – den sogenannten Eigenmietwert. Am 28. September 2025 hat das Schweizer Stimmvolk dessen Abschaffung beschlossen. Damit entfällt zwar das steuerbare Einkommen, gleichzeitig werden jedoch verschiedene Abzüge gestrichen, darunter Unterhaltskosten und Schuldzinsen bei selbstbewohntem Wohneigentum. Besonders relevant ist dies für geplante Investitionen in Energiespar- und Umweltschutzmassnahmen. Bei der direkten Bundessteuer fallen entsprechende Abzüge künftig weg. Ob und in welchem Umfang Kantone solche Investitionen weiterhin steuerlich berücksichtigen, ist noch nicht abschliessend geregelt. Zusätzlich sorgt das angekündigte Sparprogramm des Bundes für Unsicherheit. Beim Gebäudeprogramm stehen mögliche Kürzungen im Raum.

Infoanlass in Menziken

Wie entwickeln sich die Förderprogramme? Welche gesetzlichen Vorgaben gelten im Kanton Aargau? Und lohnt sich ein Heizungsersatz unter den aktuellen Rahmenbedingungen noch? Diese Fragen stehen im Zentrum der kostenlosen Infoveranstaltung vom Donnerstag, 26. März 2026, von 19 bis 21 Uhr im Gemeindesaal Menziken. Felix Arnold, Fachspezialist Haustechnik bei der Abteilung Energie des Kantons Aargau, erläutert die gesetzlichen Rahmenbedingungen und die aktuellen Fördermöglichkeiten. Ergänzend werden steuerliche Aspekte sowie praktische Fragen rund um Planung, Kosten und Umsetzung energetischer Sanierungen behandelt. Die Veranstaltung findet zusätzlich in Sursee, Triengen und Sempach statt. Die Anmeldung ist erwünscht und wird aufgrund der beschränkten Anzahl an Sitzplätzen empfohlen. Anmeldung online unter www.heizprofi.ch, per E-Mail an info@heizprofi.ch oder telefonisch unter 041 921 11 08.

Bildquelle Symbolbilder: zvg







R. Hunziker AG, Waschmaschinenfabrik: Eine neue Fiberlaser-Schneideanlage bei der Huwa

Mit einer neuen Fiberlaser-Schneideanlage hat die Huwa ihren Maschinenpark erneuert. Ein integrierter Wechseltisch ermöglicht ein präzises Non-Stop-Schneiden von 3 mal 1,5 Meter grossen Stahlplatten. Der leistungsstarke Laser Spiegel MBL 3015 kommt in der eigenen Huwa-Waschmaschinenproduktion sowie für Lohnarbeiten zu konkurrenzfähigen Preisen vom Einzelstück bis zu Grossserien zum Einsatz und ist bis zu zehnmal schneller als das Vorgängermodell.

(pte) – Präzises und effizientes Schneiden ist sehr gefragt. «Die neue Spiegel MBL 3015 ermöglicht uns die Verarbeitung von Dicken bis zu 25 Millimetern bei Stahl und 16 Millimetern bei Edelstahl und bei Aluminium», freut sich Samuel Hunziker, Inhaber und Geschäftsführer der R. Hunziker AG. Äusserst zügig und hochpräzise gleitet der Fiberlaser durch die Stahlplatten, die vor dem Arbeitsschritt genau ausgemessen werden. «So passt sich die Maschine der Position der Stahlplatte an und schneidet auf den Hundertstelmillimeter genau», erklärt Samuel Hunziker. Mit über neun Metern Länge und deutlich über zwei Metern Höhe ist der Fiberlaser die grösste Maschine bei der R. Hunziker AG. Rund 300 000 Franken beträgt das Investitionsvolumen. Samuel Hunziker ist zuversichtlich, die neue Maschine gut auszulasten. «Wir können nun Arbeiten ausführen, die mit dem 18 Jahre in Betrieb stehenden Vorgängermodell nicht möglich waren.» Schulungen und Weiterbildungen waren für diesen Schritt notwendig und sogar ein grösseres Tor musste im Fabrikationsgebäude in Gontenschwil eingebaut werden. Rund 65 Prozent der Energie kann eingespart werden und nebst Stickstoff und Sauerstoff kommt heute auch Druckluft beim Schneideprozess zum Einsatz. Christian Götti und René Hablützel bedienen den neuen Fiberlaser und finden nur lobende Worte für die Arbeitsabläufe und das übersichtliche Bedienpanel. Auch im Bereich der Huwa-Website hat sich viel getan. Ein neuer Webshop ermöglicht die Zahlung mit Karten, mit Twint oder per Rechnung. Erhältlich sind neben den Waschmaschinen und Trocknern auch die entsprechenden Reinigungsmittel.



Eigenheim finanzieren und absichern?
mobiliar.ch/hypotheken

Laurin Fehr, Versicherungs- und Vorsorgeberater
T 062 765 44 00, laurin.fehr@mobiliar.ch

Generalagentur Reinach
Javier Conde

mobiliar.ch

Hauptstrasse 49
5734 Reinach
T 062 765 44 44
reinach@mobiliar.ch

die Mobiliar

208817

Schützenverein Oberkulm

Jungschützenkurs

Oberkulm

Wir suchen dich!

Infoanlass: Samstag, 14. März, 13 – 14 Uhr, Schützenhaus Oberkulm

Der Kurs ist für CH-Bürger/-innen im Alter von 12 bis 19 Jahre gratis

SCHÜRMATT
einzigartig anders

Ostermärt
zum Frühlingserwachen

Freitag, 20.03.2026 13:30 – 19:00 Uhr
Samstag, 21.03.2026 10:30 – 16:00 Uhr

Kreative Osterdekorationen • wunderbare Kleinigkeiten • Kaffee und Kuchen
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Stiftung Schürmatt • Büntenweg 24 • 5728 Gontenschwil

schuermatt.ch/ostermarkt

Ostermärt zum Frühlingserwachen

Am 20. und 21. März verwandelt sich die Bünte in Gontenschwil in einen stimmungsvollen Ostermarkt. Liebevoll gefertigte Dekorationen, kreative Geschenkideen und vieles mehr erwarten die Besucherinnen und Besucher – ergänzt durch Kaffee, Kuchen und gemütliches Beisammensein.





(Eing.) – Wenn der Frühling erwacht, öffnet der traditionelle Ostermärt der Stiftung Schürmatt am Freitag, 20. März 2026, von 13.30 bis 19 Uhr, sowie am Samstag, 21. März 2026, von 10.30 bis 16 Uhr, am Büntenweg 24 in Gontenschwil seine Türen. Mit viel Kreativität und Sorgfalt haben die Klientinnen und Klienten der Ateliers ein vielfältiges Sortiment gestaltet, das die Osterzeit verschönert und Freude bereitet.

Neben klassischen Oster- und Frühlingsdekorationen finden sich zahlreiche Geschenkideen sowie praktische Alltagsgegenstände für Haus und Garten. Besonders gefragt sind die modellierten Hasen aus Ton, farbenfrohe Girlanden sowie dekorative Elemente aus Holz und Textil. Auch naturverbundene Produkte wie handgeschliffene Holzschalen in verschiedenen Grössen oder geflochtene Kränze aus heimischen Zweigen bereichern das Angebot.

Ein besonderes Highlight bilden Frühlingspflanzen und Kräuter, arrangiert in handgefertigten Übertöpfen und Schalen. Frisch geschnittene Zweige aus dem Garten, liebevoll in Flaschen und Gläsern dekoriert, setzen zusätzliche Akzente. Gefilzte, befüllbare Hasennester aus Schafwolle sorgen ebenso für festliche Osterstimmung.

Der Ostermärt lädt nicht nur zum Einkaufen ein, sondern auch zum Verweilen und Begegnen. Selbstgemachte Kuchen, Kaffee sowie Wienerli mit Brot schaffen eine gemütliche Atmosphäre und Raum für persönliche Gespräche. Alle Produkte können bequem vor Ort bar oder mit TWINT bezahlt werden.

Weitere Informationen finden Sie unter: schuermatt.ch/ostermarkt. Die Stiftung Schürmatt freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf gemeinsame Frühlingsmomente in Gontenschwil.

Immobilien-Promotion von A bis Z



✓ Projektlogo
✓ Planbearbeitung
✓ Lagekarten
✓ Luftaufnahmen/Fotos
✓ Dokumentationen
✓ Broschüren
✓ Inserate
✓ Baureklametafel
✓ Projektwebsite inkl. Domain/Hosting

MEDIARTS
WEBDESIGN
GRAFIK
FOTO

Mediarts – Ihr regionaler Partner für Webdesign, Grafikdesign, Fotografie/Luftaufnahmen

Verlangen Sie eine unverbindliche Offerte!

Mediarts Webdesign & Grafik GmbH
Reto Fuchs | Webereistrasse 5 | 5727 Oberkulm
079 432 74 23 | info@mediarts.ch | www.mediarts.ch

MUSIK SCHULE
REINACH AG

JAHRESKONZERT
MITTWOCH, 18. MÄRZ 2026

Türöffnung 18:30 Uhr
Konzertbeginn 19:00 Uhr

SAALBAU REINACH



Spatenstich für die Überbauung «Im Stadtpark»

Mit dem feierlichen Spatenstich am Mittwoch, 11. Februar, fiel der Startschuss für die Überbauung «Im Stadtpark» in Reinach. Inmitten einer gewachsenen Parklandschaft entstehen in den kommenden Jahren drei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 24 Miet- und 19 Eigentumswohnungen.



Feierlicher Spatenstich zur Überbauung «Im Stadtpark».



(von links nach rechts): Marcel Maier (CEO Smart Wohnen Swiss AG), Alois Grüter (CEO IGD Grüter AG) und Jesus Lorente (Verwaltungsratspräsident Smart Wohnen Swiss AG).

(dah) – Um 11 Uhr fand in Reinach der feierliche Spatenstich für die Überbauung «Im Stadtpark» statt. Mit diesem symbolischen Akt wurde der Baustart für drei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 24 Miet- und 19 Eigentumswohnungen eingeläutet, die inmitten einer gewachsenen Parklandschaft entstehen werden. Umrahmt von den beiden historischen Stadtvillen Villa Beata und Villa Flora fügt sich das Projekt sensibel in sein Umfeld ein und verbindet modernes Wohnen mit dem besonderen Charakter des Ortes. Grosse Fensterflächen, hochwertige Materialien und durchdachte Grundrisse sollen den künftigen Bewohnerinnen und Bewohnern Grosszügigkeit und Behaglichkeit bieten – sowohl im Innern der Wohnungen als auch in den Aussenräumen. Vor rund zweieinhalb Jahren begann die MAIER Partner GmbH gemeinsam mit SQ Architekten AG mit der Projektentwicklung. Realisiert wird das Projekt im Auftrag der Baugesellschaft durch IGD Grüter AG als Totalunternehmer. Ziel des Projekts «Im Stadtpark» ist es, eine Wohnsiedlung mit einem gemeinsamen Park und verschiedenen Begegnungszonen zu schaffen. Die bestehenden Villen sollen harmonische in das Gesamtkonzept integriert werden. Die neuen Gebäude sind mit leichten Versätzen in der Gebäudeflucht konzipiert und verfügen über auskragende Balkone, was zu einem stimmigen Gesamtbild und einer hohen architektonischen Qualität beiträgt. Gleichzeitig passen sich die Baukörper dadurch besser an die Proportionen der benachbarten Villen an. Die dunkelrote Farbgebung der Gebäude unterstützt die zeitlose Integration in die bestehende Architektur und die umgebende Landschaft. Im Anschluss an den Spatenstich wurde der Baustart bei einem Apéro vom Restaurant Züribeck gemeinsam gefeiert. Die Bauzeit ist auf 20 bis 22 Monate angesetzt, wobei die erste Wohnungen Ende 2027 bezugsbereit sein werden.





Huwa

seit 1911

Frühlingserwachen mit der

FRÜHLINGSAKTION

Gültig März bis Mai 2026

Waschmaschine Suisse 8PL 25
Wäschetrockner Suisse 8WPT 25
Entwickelt und produziert in der Schweiz

www.huwa.ch | 062 773 11 70
Facebook | Instagram | LinkedIn